

# Niederschrift Ortschaftsrat Tuchein Tuch/2014-2019/13

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 05.01.2017
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:15 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Genthin OT Tuchein, Jugendclub kleiner Saal

---

Anwesend sind:

## Ortschaftsratsmitglieder

Herr Karl-Heinz Steinel	CDU
Herr Helmer Rawolle	LWG Tuchein
Herr Peter Bodamer	LWG Tuchein
Herr Marc Eickhoff	LWG Tuchein
Herr Torsten Gutschmidt	CDU
Herr Christian Köpke	CDU-Fraktion
Herr Mike Schnorrer	LWG Tuchein

## Verwaltung

Frau Angelika Wöhling

Es fehlen:

## Ortschaftsratsmitglieder

Herr Udo Krause	SPD
Herr Hans-Jürgen Rawolle	CDU

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 1.1 Jubiläum Org. Fienerländer Musikanten
- 1.2 Tempo 30 - Zone
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Abstimmung der Tagesordnung  
Bekanntgabe Mitwirkungsverbot
- 3 Kontrolle der Niederschrift der letzten Sitzung
- 4 Öffentliche Vorlagen
- 4.1 Nachträgliche Zustimmung zur Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für Grund- und Gewerbesteuern der Stadt Genthin (Hebesatzsatzung) **2014-2019/EV-018**
- 5 Informationen des Ortsbürgermeisters
- 5.1 Haushalt 2016
- 5.2 Jubiläen-Teller
- 5.3 Verfügungsmittel des Bürgermeister
- 5.4 Evangelischer Kirchenkreis
- 5.5 Neujahrsempfang
- 5.6 Wintereinbruch
- 5.7 Jugendklub
- 6 Informationen der Verwaltung
- 6.1 Tempo 30 - Zone **2014-2019/Info-160**
- 7 Anträge, Anfragen, Anregungen
- 7.1 Winterdienst Königsrode
- 7.2 Entfernung von Weiden
- 7.3 Arztpraxis

- 7.4 Weihnachtsbaum  
14 Schließen der Sitzung

**Protokoll:**

## **Öffentlicher Teil**

### **TOP 1 Einwohnerfragestunde**

#### **TOP 1.1 Jubiläum Org. Fienerländer Musikanten**

Gerhard Müller, Chef der Original Fienerländer Musikanten, stellt den Ortschaftsräten in einem Abriss, die 50jährige Entwicklung des Orchesters vor. Das bevorstehende Jubiläum ist für den Monat Mai angedacht. Ein fester Termin steht noch nicht (eventuell 21. oder 28.05.2017). Herr Müller spricht sich dafür aus, dieses Fest eventuell mit einem Partner (Agrargenossenschaft, Verein, Gemeinde) begehen. Die Nutzung eines Festzeltes für einen Tag wäre durch das Orchester finanziell nicht tragbar. Der Ortschaftsrat sichert Unterstützung zu und wird sich separat treffen.

#### **TOP 1.2 Tempo 30 - Zone**

Herr Michael Stephan, Anwohner der Schulstraße, sieht im Bereich Einmündung Lindenstraße große Gefahr mit der Umsetzung der Tempo 30 Zone. Da die Einsicht in die Schulstraße sehr schlecht ist, wäre eine Haltelinie von Vorteil. Ebenfalls Schulstraße, Einmündung Am Bahndamm. Vielleicht gibt es aber auch noch andere Alternativen.

Herr Steinel informiert, dass er zur gleichen Problematik ein Schreiben von Buggis Schlemmerstübchen, Geschäftsführerin Daniela Bading, vorliegen hat. Hier werden die gleichen Anliegen geäußert.

Diese Thematik wird unter TOP 6 noch einmal zum Gespräch werden.

#### **TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Abstimmung der Tagesordnung**

Die Sitzung wird durch den Ortsbürgermeister, Herrn Steinel geleitet. Es sind 7 Ortschaftsräte (von 9) anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben und wird festgestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

**TOP Bekannntgabe Mitwirkungsverbot**  
Ein Mitwirkungsverbot wird nicht angezeigt.

**TOP 3 Kontrolle der Niederschrift der letzten Sitzung**  
Zur Niederschrift vom 03.11.2016 gab es eine Ergänzung unter TOP 4.6. Federführend beim Aufstellen des Weihnachtsbaumes war die Feuerwehr Tuchein. Die Niederschrift wird einstimmig bestätigt.

**TOP 4 Öffentliche Vorlagen**

**TOP 4.1 Nachträgliche Zustimmung zur Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für Grund- und Gewerbesteuern der Stadt Genthin (Hebesatzsatzung) 2014-2019/EV-018**

Gegen den im Stadtrat am 22.09.16 mit Mehrheit gefassten Beschluss über die Hebesatzsatzung hatten die Ortsbürgermeister von Tuchein, Gladau und Schopisdorf und der Ortsvorsteher von Paplitz mit einem gemeinsamen Schreiben Widerspruch bei der Kommunalaufsicht eingelegt. Dieser Widerspruch war als Unzulässig zurückgewiesen worden, weil es an einem rechtsbehelfsfähigen Verwaltungsakt mangelte. Mit dem Widerspruch sollte darauf hingewiesen werden, dass die Festsetzung der Steuer, soweit es die vier Ortschaften betrifft, rechtswidrig ist. Die Ortschefs pochen auf die Einhaltung ihrer Gebietsänderungsvereinbarungen. In der Sitzung am 03.11.16 hatten die Ortschaftsräte Herrn Steinel aufgefordert, sich von dem Widerspruch zu distanzieren. Dies hat er nicht getan.

Die erneute Abstimmung wurde auf Anregung der Kommunalaufsicht des Landkreises Jerichower Land empfohlen.

Nach kurzer Diskussion wurde die Entscheidungsvorlage zur Abstimmung gebracht. Nach der Abstimmung erfragte Herr Bodamer, ob denn die anderen Ortschaften bereits ihre Sitzungen dazu hatten.

Herr Barz informierte, dass Tuchein der erste Ortschaftsrat ist, der getagt hat. Am Montag folgt Schopisdorf und am Donnerstag Gladau.

**Entscheidung:**

Der Ortschaftsrat Tuchein erteilt nachträglich die Zustimmung zur Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für Grund- und Gewerbesteuern der Stadt Genthin (Hebesatzsatzung).

Abstimmresultat zur Entscheidung: 6 Ja, 1 Nein, 0 Enthaltungen, 0 Befangen

\_ beschlossen  
Ja 6 Nein 1

## **TOP 5 Informationen des Ortsbürgermeisters**

### **TOP 5.1 Haushalt 2016**

Der Ortsbürgermeister, Herr Steinel teilt dem Ortschaftsrat mit, dass der Haushalt 2016 der Stadt Genthin durch die Kommunalaufsicht genehmigt wurde.

### **TOP 5.2 Jubiläen-Teller**

Herr Steinel stellt den Ortschaftsräten das Ergebnis aus der Bestellung der Teller für die Jubiläen 2017 vor. Die Ortschaftsräte nahmen den Teller in Augenschein und waren der Meinung, dass das Motiv nicht gut abgebildet wurde. Auch die Farbgebung des Tucheimer Wappens entspricht nicht den Originalfarben. Ein Goldrand würde den Teller aufwerten.

### **TOP 5.3 Verfügungsmittel des Bürgermeister**

Herr Steinel gab bekannt, dass er gemeinsam mit Helmer Rawolle, die Abrechnung der Verfügungsmittel des Bürgermeisters vorgenommen hat. Eine Einsichtnahme durch die Ortschaftsräte könne erfolgen.

### **TOP 5.4 Evangelischer Kirchenkreis**

Der Ortsbürgermeister stellte das Schreiben des Evangelischen Kirchenkreises Elbe-Fläming vor. Er stellt an die Ortschaftsräte die Frage, ob er hierzu eine Antwort geben darf. Die Ortschaftsräte sprachen sich dafür aus. Die Pfarrstelle sollte schon erhalten werden. Auch die über Jahre eingeflossenen Mittel aus der Gemeinde, Betrieben sollten zur Sprache kommen.

Das Schreiben des Ev. Kirchkreises wird diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

### **TOP 5.5 Neujahrsempfang**

Herr Steinel lässt die Einladung zum Neujahrsempfang auf dem Truppenübungsplatz Altengrabow, 26.01.2017, durch die Reihen gehen. Herr Steinel wird dem Neujahrsempfang der Stadt/Wohnungsbaugenossenschaft beiwohnen, der am gleichen Tag stattfindet.

Ein Vertreter für Altengrabow fand sich nicht.

**TOP 5.6 Wintereinbruch**

Herr Steinel informiert, dass es mit dem Wintereinbruch zu ersten Anfragen und Informationen durch die Bürger kam. So hat Herr Schumann, Anwohner der Kietzstraße, mitgeteilt, dass die Kietzstraße sehr glatt sei. Auch aus dem Ortsteil Ringelsdorf kam von Familie Jeske ein Hinweis zur Ausführung des Winterdienstes.

**TOP 5.7 Jugendklub**

Herr Steinel bittet die Verwaltung, die Dachrinnenreinigung des Objektes, Jugendklub in der Domstraße in 2017 vorzunehmen.

**TOP 6 Informationen der Verwaltung**

**TOP 6.1 Tempo 30 - Zone**

2014-2019/Info-160

Die in Tuchem in der Winkelstraße und Am Bahndamm bestehende "Tempo 30 – Zone" wurde erweitert auf die Schulstraße und Lindenstraße, um dem Schutzbedürfnis der Grundschüler und Kindergartenkinder gerecht zu werden. Mit der Anordnung der „Tempo 30 – Zone“ gilt in diesen Bereichen „rechts vor links“.

Die Resonanz der Bürger ist lt. Mitteilung der Stadträte gut. Eine Verkehrsberuhigung für die Sicherheit unserer Kinder sollte jedem am Herzen liegen. Der Sinn einer 30-Zone ist es, langsam zu fahren.

Herr Barz griff noch einmal den Vorschlag, anbringen von Haltelinien auf. Er wird den Vorschlag an die Verkehrsbehörde des Landkreises weiterleiten lassen, da es in dessen Zuständigkeit fällt. Vielleicht gibt es auch noch andere Möglichkeiten.

\_ Kenntnis genommen

**TOP 7 Anträge, Anfragen, Anregungen**

**TOP 7.1 Winterdienst Königsrode**

Herr Helmer Rawolle stellt die Anfrage, warum der Winterdienst nur bis Königsrode und nicht bis zur Gemarkungsgrenze zu Karow (Riedschleuse) durchgeführt wird. Herr Barz ist der Meinung, dass dies wohl möglich wäre. Es sollte im Vorfeld jedoch mit der Stadt Jerichow gesprochen werden, inwieweit von Karow aus der Winterdienst bis zur Riedschleuse durchgeführt wird. Sollte dies nicht der Fall sein, macht es auch keinen Sinn den Weg bis zur Riedschleuse von Tuheim aus vom Schnee zu befreien.

**TOP 7.2 Entfernung von Weiden**

Herr Helmer Rawolle informiert, dass die Weiden links vor Königsrode entfernt werden müssten, da sie in den Straßenbereich gewachsen sind.

**TOP 7.3 Arztpraxis**

Herr Steinel stellt die Anfrage, ob die leergezogene Arztpraxis in der Schulstraße gegen Frost gesichert wurde. Herr Barz bejaht dies.

**TOP 7.4 Weihnachtsbaum**

Herr Steinel stellt an Herrn Barz die Frage, ob die Bauhofmitarbeiter den Weihnachtsbaum am Springbrunnen entfernen dürfen. Nach der Zerlegung sollte er zum Sportplatz verbracht werden, wo die Feuerwehr am Sonnabend, den 14.01.17 das Weihnachtsbaum verbrennen durchführt. Herr Barz hat den Auftrag dazu erteilt.

**TOP 14 Schließen der Sitzung**

Die Sitzung wurde um 20.15 Uhr geschlossen.

(Karl-Heinz Steinel)  
Ortsbürgermeister

(Angelika Wöhling)  
Protokollantin